

Ruta, die Geheimagentin

Von Bärbel Sandvoß

Ruta hat übersinnliche Fähigkeiten. Ich ahnte es schon länger, aber seit Sonntag bin ich mir da ganz sicher.

Ruta ist meine Hündin. Ich habe sie vor etwa einem Jahr adoptiert, nachdem mein Mann gestorben war. Sie kam über eine Tierschutzorganisation mit Hilfe des Internets zu mir, und bestimmt hatte dabei Gott seine Hand im Spiel, denn sie passt perfekt zu mir, und...siehe oben. Sie hilft mir auf viele Arten: Wenn ich nach Hause komme, begrüßt sie mich überschwänglich, und ich bin nicht mehr allein. Ich kann ihr alles erzählen. Sie hört aufmerksam zu und erzählt nichts weiter. Sie sorgt dafür, dass ich meinen täglichen Spaziergang mache und dabei auch manchmal mit anderen (Hunde)Spaziergängern ins Gespräch komme. Wir haben zusammen noch einmal die Schule besucht und viel dazu gelernt, auch wenn sie schon recht gut erzogen war – ich auch. Nur wenn bei Karl May geschossen, geknallt und geschrien wird, gerät sie in Panik. Daher mache ich an den Vorstellungstagen lieber am Morgen mit ihr die Runde, und da gibt es eines der wenigen Probleme. Wenn wir zurückkommen, sind wir beide erschöpft und brauchen eine Pause. Ich bin dann auch nassgeschwitzt und möchte so nicht in die Kirche gehen, was ich sonst nach Möglichkeit am Sonntag tue, aber wenn ich auch noch duschen und in Ruhe frühstücken will, muss ich früh aufstehen. Ich stehe aber nicht gerne früh auf, Ruta auch nicht. Nun gab es an diesem Sonntag beim Seefest einen Gottesdienst, der um 11 Uhr anfangen sollte, und ich nahm mir vor, dorthin zu gehen, wenn ich zeitlich alles auf die Reihe kriegen würde. Ich habe Ruta nichts von diesen Plänen erzählt, und mir auch keinen Wecker gestellt. Ruta, die Wohlerzogene, hat mich bisher noch nie geweckt. Erst, wenn sie merkt, dass ich wach bin, kommt sie zu mir aufs Bett gesprungen und sorgt dafür, dass ich aufstehe. An diesem Morgen aber weckte mich zum ersten Mal früh eine kalte Hundeschnauze. Auch wenn mir noch nicht so danach war, blieb sie hartnäckig, und mir nichts anders übrig als aufzustehen, und siehe da! Ich kriegte alles in aller Ruhe hin und kam pünktlich zum Gottesdienst. Da soll mal einer sagen, dass meine Hündin nicht eine verkappte Geheimagentin im Auftrag von "oben" ist!